



Peru ist mit 3000 km Küstenlinien das drittgrößte Land Südamerikas. Es besteht aus drei ganz unterschiedlichen Großräumen: Küste (11 %), Anden (30 %), Regenwald (59 %). Inlandsflüge verbinden die Hauptstadt Lima mit den wichtigsten Reisezielen des Landes, z.B. Arequipa, Cusco, Puerto Maldonado, Trujillo, Iquitos. Höchste Erhebung ist der Huascarán mit 6768 m. Für die Einreise benötigen deutsche Staatsbürger kein Visum. Beste Reisezeit: Mai bis Oktober (Trockenzeit in den Anden).

### **1 Lima: Gastronomische Hauptstadt Lateinamerikas**

Lima hat viel zu bieten: Von der Altstadt über das Künstlerviertel Barranco bis hin zu eindrucksvollen Museen und Flaniermeilen. Gaumenfreude bereitet das kulinarische Angebot der Stadt.

### **2 ICA – Sanddünen, Paracas und Nazca-Linien**

Top-Attraktionen der Region Ica: Das Naturreservat Paracas mit seiner einmaligen Meeresfauna, Buggyfahrten durch die Sanddünen von Huacachina sowie die geheimnisvollen Nazca-Linien.

### **3 Arequipa – die weiße Stadt auf 2300 m**

Die aus weißem Vulkangestein errichtete Kolonialstadt Arequipa ist ein Paradies für Aktivurlauber: Die Umgebung eignet sich für Wandern, Kanufahren und Kondore beobachten im Colca-Canyon.

### **4 Der Titicacasee (3827 m) und seine Inseln**

Genießen Sie bei einer Bootsfahrt den tiefblauen Titicacasee in seiner ganzen Pracht. Besuchen Sie Taquile, die Insel der strickenden Männer, oder die schwimmenden Schilfinseln der Uros.

### **5 Cusco – Herz des Inkareiches auf 3400 m**

Die ehemalige Hauptstadt der Inkas zieht durch seine Architektur und seinen Charme jeden Besucher in seinen Bann. Nur eine Stunde nördlich von Cusco liegt das heilige Tal Valle Sagrado am Urubamba.

### **6 Machu Picchu – eines der neuen sieben Weltwunder**

Lassen Sie sich verzaubern von der atemberaubenden Kulisse des Machu Picchu auf 2400 Metern Höhe. Die Ruinenstadt der Inkas liegt 75 Kilometer nordwestlich von Cusco; hin geht es per Zug und Bus oder zu Fuß auf dem legendären Inkapfad.

### **7 Natur Pur – Der Regenwald Perus**

Erkunden Sie die einmalige Biodiversität des peruanischen Regenwaldes. Lehnen Sie sich in einer der komfortablen Lodges zurück und lauschen Sie den Geräuschen der Natur.

### **8 Die Cordillera Blanca – ein Wanderparadies**

Verschneite Gipfel, wie der 6768 m hohe Huascarán, türkisfarbene Gletscherlagunen in traumhafter Kulisse: Das macht den Reiz dieser Bergwelt aus, die auch als „peruanische Schweiz“ bekannt ist.

### **9 Kultur Pur – Die Moche Route**

Besuchen Sie Tempelpyramiden und Königsgräber der Moche- und Chimú Kultur: Das Grab des Herrschers von Sipán, den Mondtempel (Huaca Luna), die imposante Lehmstadt Chan-Chan u.u.m.

### **10 Kuélap – auf den Spuren der Chachapoyas**

Entdecken Sie nahe Chachapoyas die archaischen Reste der gleichnamigen Kultur: Die Felsengräber von Revash und die Festung Kuélap. Auch sehenswert: Der Wasserfall Gocta (771 m).

Weitere Information: [www.peru.travel](http://www.peru.travel)

Karte: Promperú | Publisher: Wirtschafts- und Handelsbüro Peru, [info@perutradeoffice.de](mailto:info@perutradeoffice.de)



ECUADOR

KOLUMBIEN

BRASILIEN

BOLIVIEN

CHILE

PAZIFISCHER OZEAN

- LEGENDE**
- Staatsgrenze
  - Regionsgrenze
  - Asphaltierte Straße
  - Unbefestigte Straße
  - Naturschutzgebiet
  - Hauptstadt der Region
  - ✈ Flughafen
  - ⚓ Hafen

Die abgebildeten Grenzen können von den tatsächlichen Staatsgrenzen abweichen.

Elaborado para PROMPERU Principales fuentes cartográficas modelo global de elevación digital (GDEM) / Instituto Nacional de Estadística e Informática (INEI) / Instituto Geográfico Nacional (IGN) / Ministerio de Transportes y Comunicaciones (MTC). Proyección WGS 84 Diseño y coordinación cartográfica: Jose Barreda Ejecución: geographix.com Año de elaboración: enero 2015



80° 75° 70°

0° 5° 10° 15°

0° 5° 10° 15°